

Hermeneutik

Beitrag von „Anma“ vom 17. Oktober 2008 19:44

Danke, danke, danke!

Im Prinzip sind das zwar alles Informationen, die ich schon hatte aber aus irgendeinem Grund ist mir das jetzt schon viel klarer. Du hast mir anscheinend geholfen, das in meinem Kopf zu ordnen... das ist super für Mittwoch, da meine Dozentin folgendes geschrieben hat : "Es geht in der Prüfung nicht einfach um abfragbares Wissen, sondern um fundierte Argumentation, die zeigt, dass sie über pädagogische, bzw. erziehungswiss. Sachverhalte nachdenken können." Und dafür hast Du jetzt den Grundstein gelegt. Morgen gehe ich meine Texte noch einmal durch und ich bin mir sicher, dass mir einiges klarer sein ein bißchen wie beim hermeneutischen Zirkel.

Ich hoffe Du denkst auf Grund meiner Frage nicht, dass ich mich bisher nicht vorbereitet hätte. Mir hat nur die ganze Zeit zu schaffen gemacht, dass es für die Hermeneutik keine Regeln gibt und ich von einer Interpretation nie genau sagen kann, ob es sich um eine hermeneutische Interpretation handelt.

Ich kann einfach nur noch mal danke sagen. Danke, dass Du Dir die Zeit genommen hast diesen langen Eintrag zu verfassen.

Steffi